



Heiter ging es schon zu als das Essen aufgetragen wurde.

KfD Oberding feiert Unsinnigen Donnerstag Ein nostalgisch angehauchter Fasching

Nostalgisch – da kann man gut mit „Es war einmal...“ anfangen. In den Neunzigern gab es immer am Samstag den „Weiberfasching“, ein Ball, der immer guten Zuspruch fand. Heuer schwelgt man in Erinnerungen an diese Zeit. Aber

zunächst wird das Buffet aufgetragen, in einer Art Defilee marschieren die Frauen einmal um die Gäste herum zu den vorbereiteten Tischen. Heitere Stimmung herrscht von Anfang an und alle sind gespannt auf den Hauptteil des Abends: Alois Stürzer hat

die Faschingsbälle mit seiner Videokamera festgehalten und nun für diesen Abend einen Film zusammengestellt. Belustigt und auch manchmal etwas wehmütig schaut man zurück. Damals hatte Lydia Härtl die Programme organisiert. Es gab immer ein Motto,

manchmal mit lokalem Bezug wie „Bürgermeisterwahl“, TV-Themen wie „Herzblatt“ oder „Amtsgericht“. Die Damen ließen den Abend heiter ausklingen.

Für Sie berichtete Joachim Balon.